LAND aktiv MÜNSTER

Ausgabe - Dezember 2025

Schorlemerstr. 11 · 48143 Münster
Tel.: 0251 / 5 39 13-12
www.klb-muenster.de
info@klb-muenster.de
Redaktion: Ulrich Oskamp

Ein Anfang und ein Ende –

von den Gelben Seiten zum KLB-Bewegungsmelder

Dies ist die letzte Ausgabe unserer „Gelben Seiten“ als Beihefter in Landaktiv. Da Landaktiv nur noch 4 mal jährlich erscheint, haben wir uns einen neuen Weg überlegt, Sie/euch mit aktuellen, zeitnahen Berichten und Informationen aus unserem Verbandsleben zu versorgen. Landaktiv als Zeitschrift kommt in Zukunft immer noch zuverlässig per Post, aber ohne die Gelben Seiten aus Münster.

Mit dem **KLB-Bewegungsmelder** werden Sie nun schneller und häufiger über unsere aktuellen Termine und Angebote sowie im Nachgang über Veranstaltungen der Diözesanebene informiert. Per Mail oder auf Wunsch auch in gedruckter Form versorgen wir Sie zukünftig regelmäßig mit Infos auch über die aktuellen Geschehnisse in unserem Diözesanverband. Bitte schauen Sie deshalb regelmäßig in Ihr E-Mail-Postfach, damit sie nichts verpassen.

Unter der Rubrik „Zur Nachahmung empfohlen – Tipps aus den Regionen und Orten“ haben Sie zudem die Möglichkeit, über gelungene Veranstaltungen vor Ort zu berichten bzw. diese Rubrik als Fundgrube für neue Veranstaltungsideen zu nutzen: ein gut laufendes Angebot für Familien, JungesLand oder Senioren im Kreis Borken oder am Niederrhein funktioniert möglicherweise im Kreis Warendorf, Steinfurt oder Coesfeld ebenso gut – und andersrum. Hier hoffen wir auf Ihre Berichte und Ideen. Diese müssen nicht perfekt aufgearbeitet sein. Wichtig sind die Infos, die wir dann gerne journalistisch aufarbeiten. Darum kümmert sich unser Team in der Diözesanstelle.

Eine weitere Chance bietet der neue Rundbrief für Ihr Engagement vor Ort: Wir können nun ausführlicher über Themen berichten und Sie mit Stellungnahmen, Kommentaren und Arbeitshilfen versorgen.

Besonders zu Anfang freuen wir uns über jede Rückmeldung. Kritik und Verbesserungsvorschläge sind ausdrücklich erwünscht.

Euer KLB-Diözesanteam

TERMINE

16.-25.01.2026
Besucht uns auf der Grünen Woche!
(Halle 5.2 Stand 143)

25.01.2026
Kino Matinée „Konklave“ im Skala Theater Warendorf

02.02.2026
Abendgespräch zur Gefängnisseelsorge in der LVHS

27.02.2026
Kleiner Bauerntag „Vom Wert der Landwirtschaft am Niederrhein“

Weitere Termine im neuen Jahresprogramm!
Dieses gibt es ab sofort auf der Homepage!

Wir begrüßen unseren neuen Kollegen Markus Kruse

Markus Kruse aus Münster ist seit dem 1. September im Sekreteriat der KLJB tätig und damit Teil unserer Bürogemeinschaft. Wir heißen ihn herzlich Willkommen.

Ernte-Dank-Aktionstag in Xanten - „Rund um die Kartoffel“

„Rund um die Kartoffel“ drehte sich alles beim Ernte-Dank-Aktionstag für Familien am 28.09.2025 auf dem Weidenhof in Xanten. Bei strahlendem Sonnenschein erfuhren Kinder wie Eltern spannende Details über die Kartoffelpflanze und waren anschließend aufgefordert, selbst aktiv zu werden: Vom Ausbuddeln bis zur Verarbeitung der Kartoffel zum fertigen Kartoffelgericht waren Einsatzbereitschaft und Teamarbeit gefragt. Mit Unterstützung von Margot und Heinrich van den Berg, unserer Gastgeberfamilie, zauberte die Gruppe drei verschiedene, frisch zubereitete Kartoffelgerichte: Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Pommes und Kartoffelsalat. In der wohl verdienten Pause hatten vor allem die Kinder Gelegenheit, den Tiere auf dem Weidenhof (u.a. Pferde, Katzen, Hühner, Meerschweinchen) ganz nah zu kommen und sich auszutoben. Beim abschließenden Familiengottesdienst unter freiem Himmel hieß es dann „Danke sagen“: Danke für den reich gedeckten Tisch und danke für die Gemeinschaft, die wir erleben durften!

Sandra Bovenkerk

KLB Wankum unterwegs mit dem Rad

Am Sonntag, 31.08.2025 hat unsere jährliche Radtour stattgefunden. Bei sehr guten äußeren Bedingungen ist eine Gruppe von rund 40 Personen mit dem Rad von Wankum nach Rheurdt-Schaephuysen gefahren, um dort den Hühnerhof der Familie Benger zu besichtigen. Hier leben knapp 15.000 Legehennen in artgerechter Freilandhaltung. Eigentümer Philipp Benger führte die Gruppe durch seinen Betrieb. Nach der Besichtigung fuhr die Gruppe mit bleibenden Eindrücken zurück nach Wankum. Dort traf man sich zum gemeinsamen Grillen bei Familie Küsters und ließ den Tag ausklingen.

Ludger Smits

„An Bord der Arche Noah“ – Großeltern-Enkelkind(er)-Wochenende

Ein Wochenende voller Kreativität, Gemeinschaft und Glaubenserfahrung erlebten Großeltern und Enkel auf der Wasserburg Rindern. Unter dem Motto „An Bord der Arche Noah“ traf sich die Gruppe am Freitagabend zum ersten Kennenlernen. Gemeinsam tauchten die Teilnehmenden in die biblische Geschichte von Noah ein – und eine eigens aufgebaute Arche aus Karton wurde im Laufe des Wochenendes mit selbstgebastelten Tieren, Wellen und einem farbenfrohen Regenbogen aus Handabdrücken geschmückt.

Am Sonntagmorgen gestalteten die Teilnehmenden Postkarten, die sie an Heliumluftballons befestigt und in den Himmel schickten – als Zeichen des Friedens und um dem Finder eine kleine Freude zu bereiten.

Den feierlichen Abschluss bildete ein Familiengottesdienst, mit KLB-Präses Bernd Hante.

Andrea Stübbe-Hüsing

Lambertussingen beim CLVH

Zahlreiche Familien, Kinder und Gäste versammelten sich auf dem Hof Schlagcheck, um gemeinsam alte Volkslieder zu singen und die mitgebrachten Laternen leuchten zu lassen.

„Das Lambertussingen ist ein Stück lebendige Tradition“, sagte eine Sprecherin des CLVH „Gerade in Zeiten, in denen viele Bräuche verloren gehen, möchten wir zeigen, wie wichtig Gemeinschaft und Glauben für unser Miteinander sind.“

Johanna Saake

Nachtreffen der Winterreisenden

Am Sonntag den 28.09.2025 war es wieder so weit. Die Teilnehmer/innen der Winterfreizeit haben sich zu einer recht sportlichen Aktivität auf dem Hof Große Ophoff in Lüdinghausen getroffen. Zuerst wurde zusammen Kuchen und Kaffee verköstigt. Dann ging es mit alle Mann zum Bauerngolfen. Hier konnte jeder sein Talent unter Beweis stellen. Mit viel Spaß und kühlen Getränken wurde der Parcours gemeistert. Der Spaßfaktor kam auf keinen Fall zu kurz. Beim gemeinsamen Abendessen klang der heitere Tag aus.
Die nächste Winterfreizeit findet vom 17. bis 24.01.26 statt.

Heike Jungmann

Wanderung durch den Teutoburger Wald mit Impuls zur Achtsamkeit

Am Sonntag führte eine kleine Wandergruppe der Region Steinfurt eine 8,3 Kilometer lange Runde durch den Teutoburger Wald. Startpunkt war das Aatal, von dort ging es hinauf zu den Dörenther Klippen. Die Teilnehmenden kehrten am „Drei Kaiser Stuhl“ zum Picknick ein und ließen sich dabei während eines kurzen Impulses zur Achtsamkeit im Wald auf das Waldbaden ein.
An der Almhütte Dörenther Klippen sorgte eine Getränkerast für Erfrischung, ehe eine Station zum „Hockenden Weib“ besucht wurde. Den Abschluss bildete ein Impuls in der Bruder-Klaus-Kapelle, bevor die Gruppe im Schwaben einkehrte.

Anja Brockschmidt

Landrat Dr. Zwicker zu Gast bei den Landsenioren Borken

Zu einem Rückblick auf 50 Jahre kommunale Neuordnung in Nordrhein–Westfalen hatten die Landsenioren Borken den Landrat des Kreises, Herrn Dr. Kai Zwicker, eingeladen.
Die Zusammenlegung und Neuordnung der Verwaltung habe allen Beteiligten viel abverlangt. Er könne sich, so Dr. Zwicker, nicht vorstellen, dass so eine Anstrengung heute noch möglich sei. Wenn es auch damals in vielen Kommunen Widerstand gegen die Veränderungen gegeben habe, so müsse man doch heute im nachhinein feststellen, dass ohne die Neuordnung eine gewerbliche und industrielle Entwicklung, wie sie der Kreis erlebt habe, nicht möglich gewesen wäre. Nur so habe sich der Kreis Borken nach der Krise in der Textilindustrie zu einer der wirtschaftlich stärksten Regionen in NRW entwickeln können.
Als Zukunftsaufgaben nannte Herr Dr. Zwicker den Bürokratieabbau sowie die weitere Verbesserung der Infrastruktur. Gute Rahmenbedingungen für Betriebe seien für die weitere wirtschaftliche Entwicklung wesentlich.

KLB Trier zu Gast in Münster

Im Oktober war die KLB Trier zu Gast in Münster und besuchte den Hof Wenning in Horstmar. Außerdem gab es einen Besuchi m Friedenssaal und einen Abschiedsabend auf dem Hof Frockenbrock in Telgte.

Erntedank in Gronau-Epe

Erntedank in Havixbeck

Erntedank im Dom

ABSCHIED UND DANK

Mit dieser letzten Ausgabe der Gelben Seiten in Landaktiv endet auch meine Aufgabe als Redakteur dieser Seiten. 26 Jahre war ich verantwortlich für die Gestaltung und die Inhalte. Alle acht Wochen (außer in den Sommerferien) stand der Abgabetermin für die Gelben Seiten in meinem Terminkalender.

Es galt die eingegangenen Berichte zu sichten, zu redigieren, Kommentare oder eigene Berichte zu schreiben und Impulse für die erste Seite, passend zur Jahreszeit oder anstehenden kirchlichen Festen, zu suchen und – besonders wichtig – möglichst aus allen Regionen einen Bericht auf den vier Seiten unterzubringen. Dieser „Nebenjob“ erfolgte fast immer auf den letzten Drücker. Meine Kolleginnen aus dem Sekretariat, die für das Setzen der Artikel zuständig waren, bedachten mich sehr oft mit Sätzen wie „Das klappt nicht!“, Das geht so nicht!“ oder „Warum kommst du damit jetzt erst?“ Das lag oft, aber nicht immer an mir. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle entschuldigen. Meine spontane und manchmal chaotische Ader haben wohl viele Nerven gekostet.

Irgendwie haben wir es aber immer geschafft, die Druckfahnen halbwegs pünktlich zum Verlag zu schicken. Für die Geduld mit mir und für das tatkräftige Mittun möchte ich mich an dieser Stelle von Herzen bedanken.

Die Kommunikationswege haben sich verändert. Socialmedia wie Instagram, WhatsApp und Facebook sind schnelle und gute Kanäle geworden, auf denen wir besonders die Jüngeren in unserem Verband erreichen. Auch der „Bewegungsmelder“ wird viele neue Möglichkeiten eröffnen.

In diesem Sinne wünsche ich meinen Nachfolgerinnen viel Freude, Glück und Geschick bei der Öffentlichkeitsarbeit für die KLB und Gottes Segen bei der Arbeit.

Ulrich Oskamp

*An dieser Stelle möchte wir uns ebenfalls für das große Engagement, die grenzenlose Leidenschaft für Verbandsarbeit und die großartige Zusammenarbeit bei unserem langjährigen Diözesanreferenten Ulrich Oskamp bedanken. Für die Rente wünschen wir alles erdenklich Gute und Gottes Segen und sagen im Namen aller Mitarbeiter*innen, Ehrenamtlichen und des gesamten Vorstandes: „Danke Uli!“*

Dein KLB-Diözesanteam